

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	03.12.2010 gegen 0:30 Uhr		
Einsatzart/-ort	Kaminbrand in der Wasserstr. 2		
Notruf	Durch Hausbewohner		
Lage	Die Hausbewohner des Einfamilienhauses alarmierten die Feuerwehr, da sie zwischen der Wand und dem Boden am Kamin im 1. Obergeschoss Glut und Flammen sehen konnten. Die Decke am Kamin im Erdgeschoss färbte sich leicht schwarz. Die Glut aus dem Holzofen wurde bereits von einem Bewohner ausgeräumt und auf die Straße gebracht.		
Maßnahmen	Der angerückte Löschbezirk Nord verständigte sofort nach Eintreffen an der Einsatzstelle den Schornsteinfeger und stellte den Brandschutz mit einem C-Rohr sicher. Mit einer Motorsäge wurde der Boden im 1. Obergeschoss geöffnet und die Glutnester abgelöscht. Mit einem Belüftungsgerät wurde das Wohnhaus rauchfrei gehalten. Der Schornsteinfeger reinigte den Kamin mit seinem Kehrwerkzeug. Das heruntergefallene Kehrgut wurde durch die Kamintür ausgeräumt und ins Freie verbracht. Mit einer Wärmebildkamera wurde nach weiteren Glutnestern gesucht. Die Bewohner kamen mit dem Schrecken davon und konnten in ihrem Haus bleiben. Der Einsatz war nach etwa 1 ½ Stunde beendet.		
Sonstiges			
	Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug	Besatzung
	Stellv. Wehrleiter	Einsatzleitwagen	1
	Führungsstaffel	Technische Einsatzleitung	3
	Löschbezirk Nord	Löschgruppenfahrzeug (1.200 ltr.)	9
	Löschbezirk Nord	Mittleres Löschfahrzeug (1.000 ltr.)	6
	Löschbezirk Nord	Drehleiter	3
	Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr		22
	Rettungsdienst		
	Polizei		
	Schornsteinfeger		
Einsatzleiter	Karl-Werner Gaul (stellv. Wehrleiter)		